

Bericht des 1. Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2009

Liebe Vereinsmitglieder,

auch 2009 war für unseren Verein ein durchweg erfolgreiches Jahr, für die aktiven Sportler auf der einen und für unsere clubeigenen Veranstaltungen auf der anderen Seite. Unsere Arbeit wurde stets belohnt.

Unser Jahr begann wie immer mit der Jahreshauptversammlung hier im Café Heimann, alle 2. Posten wurden im Amt bestätigt und 2 neue Vorstandsposten für Werbung und das Vereinsauto wurden geschaffen und mit Patrick Kettwig auf der einen und Christian Haas und Volker Kierspel auf der anderen Seite besetzt.

Am letzten Februar Wochenende war es wieder soweit, die 6. Eisbären – Ori rund um den Nürburgring lockte in die wieder mal nicht verschneite Eifel und wir starteten mit insgesamt 13 Vereinsmitgliedern, aufgeteilt in 3 Dreier- und 2 Zweier-Teams sowie Katja, Hans und mir, die nach dem plötzlichen Tod von Mario Reichler Ende letzten Jahres, die Fahrleitung übernommen hatten.

Hier die Ergebnisse der Teams vom MSC Heiligenhaus:

Klasse N:	Tobias Hungenberg + David Meurer	Platz 3 / 5
	Caroline Kraus+ Nicole Schlemmer + Heike Kramer	Platz 2 / 5
Klasse A:	Volker Kierspel + Christian Haas + Patrick Kettwig	Platz 7 / 8
	Elke + Uwe Volberg	Platz 6 / 8
Klasse B:	Michael + Cilia Flehmer + Patrick Grützenbach	Platz 18/20

Im März nahm ich an der ADAC Vorsitzendenfahrt nach Kroatien teil, wo die Weichen für die kommenden Wahlen bei der Jahreshauptversammlung des ADAC Nordrhein gelegt wurden. Ich darf vermelden, dass Peter Neufeld als neues Vorstandsmitglied in der Abteilung Umwelt & Verkehr gewählt wurde.

Es wurden die Jahreshauptversammlungen des ADAC Nordrhein, der Motorsport-Interessengemeinschaft Siebengebirge, der Interessengemeinschaft Heiligenhauser Ortsvereine sowie des Rheinlandpokals und der Westdeutschen Orientierungsmeisterschaft besucht und die Interessen des MSC Heiligenhaus vertreten. Auch bei der ADAC Vorsitzendentagung sowie der Sportleitertagung waren wir mit entsprechenden Vorstandsmitgliedern vor Ort. Bei der Jahreshauptversammlung der Motorsportinteressengemeinschaft Siebengebirge (MIG7) wurde unser Sportleiter Michael Flehmer neuer 2. Vorsitzender.

Anfang Dezember konnten wir den letzten Zahlungseingang für unser Werbeheft verbuchen. Die ansprechende neue Optik unseres Heftes verdanken wir Patrick Kettwig, der sich auch in diesem Jahr wieder darum kümmern und die Inserenten direkt ansprechen wird. Fotos und Berichte wird meine Frau dazu beisteuern, so dass wir ca. 2 Wochen vor unserer Orientierungsfahrt die Hefte verteilen können. Auch den entworfenen Flyer von Michael und Patrick, welcher kurz vor dem Dorffest mit dem Mitteilungsblatt an alle Haushalte verteilt worden war, weckte mancherorts Interesse an unsrem Verein. Für dieses Jahr werden wir versuchen, noch mehr den Verein in der Presse zu platzieren. Daher wieder meine Bitte an die Aktiven, schreibt uns ein paar Zeilen zu den einzelnen Veranstaltungen und schickt sie an uns. Auch werden wir daran arbeiten, eine einheitliche

Linie im Internetauftritt, bei Presse-Veröffentlichungen, bei Vereinsschreiben und Programmheften zu bekommen.

Als am Pfingstsamstag sich 6 Teams zur Aktiventour 2009 auf dem Dorfplatz in Heiligenhaus trafen, war wie immer das Ziel noch ungewiss, nur Nicole Schlemmer & Christian Haas wussten, wo das Ende ihrer ausgearbeiteten Strecke lag. Doch schon bevor es richtig losging, stand man auch schon im Stau auf der A3 oder flog auf der linken, umgeleiteten Spur sogar an der richtigen Ausfahrt vorbei. Als es dann endlich zügig weiter ging, führte die Strecke über Uckerath, Weyerbusch und Altenkirchen vorbei, wo man einige Fragen beantworten musste, bevor man sich durch die Massen an Schaulustigen an einem Haus in Dierdorf, den Wohnsitz der Fam. Ludolf, durchkämpfte um zur Mittagsrast zu gelangen. Frisch gestärkt durch ein leckeres Picknick mussten die Männer ein kleines Spielchen mit dem Namen „Die Tage der Männer“ absolvieren, bevor es wieder auf die Strecke ging, die im Zickzack-Kurs in Koblenz endete. Nach der Belegung der Zimmer, ging es direkt weiter, eine Altstadtrallye bei herrlichem Sonnenschein stand auf dem Programm. Am Pfingstsonntag bestieg man nach dem Frühstück ein Schiff und machte eine 1.5 Std. Burgenrundfahrt auf dem Rhein. Ein sehr guter Zeitpunkt um die Altstadt zu verlassen, da an diesem Tag eine alte Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg entschärft wurde, unweit vom Anlegeplatz unseres Schiffes. Die Sperrung der Altstadt wurde genau in dem Moment wieder aufgehoben, als wir wieder anlegen wollten. Für den Nachmittag war eine Weinprobe auf dem Weinhof Göhlen geplant. Nach dem übersetzen mit der Fähre und einem kurzen Fußmarsch standen wir umgeben von Weinbergen auf dem Hof, wo wir sehr freundlich begrüßt und gleich in den Weinkeller. Sieger der Aktiventour 2009 wurde Familie Flehmer, die nun die „Ehre“ haben, die nächste Tour in 2 Jahren zu organisieren und planen. Dies war bereits vor 2 Jahren der Fall gewesen, doch aufgrund des süßen Nachwuchses sprangen Nicole & Christian kurzfristig ein.

Auch wir vom MSC Heiligenhaus haben auf dem Dorffest „Rund um St. Rochus“ mit einem Cocktailstand die Aktion „Rettet den Pfarrsaal“ unterstützt. Des Weiteren haben wir mit 3 Rennfahrzeuge, einem Jugend-Slalom-Kart, Live-Mitschnitten von der Nordschleife einem Formel 1 – Quiz sowie der Live-Übertragung des Rennens an diesem Tag und vielen Plakatwänden mit Fotos unserer Vereinsaktivitäten sehr gute Werbung für den Verein gemacht und auch einige neue Vereinsmitglieder gewinnen können. Vielen Dank an alle, die bei den Vorbereitungen und am Tag selber geholfen haben, besonderer Dank geht an Nicole Schlemmer und Michael Flehmer für die Organisation und Koordination unseres Standes.

Es kam wie wir es befürchtet und vorhergesehen hatten, im Sommer mussten wir unser Karttrainingsgelände räumen, das Gelände ist endgültig verkauft worden. Die Bemühungen der Stadt und speziell vom Bürgermeisters Andreas Haider uns eine städtische Alternative anzubieten, sind bisher an unebenen Plätzen oder Geländen mit direkt angeschlossenen „Meckerern“ gescheitert. Wir bleiben aber dran und hoffen, dass die Stadt uns das ehemalige VAG Stein Gelände zu unserer Veranstaltung zu Verfügung stellt.

Leider spielte der Wettergott in diesem Jahr nicht mit und so regnete es in Strömen am Samstag, den 6. Juni 2009, als sich die Helfer des MSC am Dorfplatz trafen. Doch der guten Stimmung tat das miese Wetter keinen Abbruch, und so stärkten sich die Helfer mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen und freuten sich über die 13 Kinder und Jugendlichen, die trotz des Regens mit ihren Fahrrädern gekommen waren.

Im Rahmen der Tätigkeiten der IGOH haben wir versucht, an allen aktiven Arbeiten, wie das Anbringen der Weihnachtsbeleuchtung, Instandsetzung des Brunnens und des

Kreisverkehrs oder beim Blumenpflanzen teilzunehmen, und auch bei den Gratulationen immer persönlich vor Ort zu sein.

Beim Lichttest am 17. Oktober konnten wir wieder einen leichten Rückgang der Fahrzeuge feststellen, nur 68 Fahrzeuge kamen ins Feuerwehrgerätehaus. Zwar wird der Vormittag weiterhin gut besucht und auch das Angebot vom kostenlosen Sehtest und neuerdings einem Reaktionstest wird gerne in Anspruch genommen, aber vor allem die letzten 2 Stunden haben sich in den letzten beiden Jahren nicht rentiert. Daher wurde bei einer Vorstandssitzung im Januar beschlossen, den Zeitraum für den Lichttest von 9 Uhr bis 13 Uhr zu reduzieren. Bedanken möchte ich mich bei den Herren Steinbach von der Verkehrswacht Bergisch Gladbach, der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhaus und bei der Fa. Vierling, die unsere Helfer mit einem warmen Mittagessen versorgt haben.

Im September unterstützen wir den ADAC Nordrhein bei der Durchführung des Regionalfahrradturniers. Über 70 Kinder und Jugendliche gingen im Overather Cyriax an den Start. Von der Anmeldung, über die Fahrradkontrolle, den kompletten Parcoursbereich, den Zuschauerbereich, die Zeitnahme, das Schiedsgericht und die Essensverpflegung, alle Positionen wurden von uns organisiert und betreut. In der knapp einstündigen Mittagspause gingen fast 230 Portionen Mittagessen über den Tresen. Alessa Zabelberg und Frank Höher vom ADAC Nordrhein waren wiederholt mit der Zusammenarbeit mit dem MSC Heiligenhaus begeistert.

Der geplante Wandertag Ende September wurde auf dieses Jahr verschoben, da man aufgrund der Terminlegung das letzte Herbstferienwochenende erwischte hatte, an dem die Kosten für den notwendigen Bustransfer unangemessen hoch waren. Eine Vortour zum Ritteressen ist unternommen worden, jetzt suchen wir auf der Strecke zwischen Heiligenhaus und Drolshagen noch einen Besichtigungspunkt. Wem etwas einfällt meldet sich bitte bei meiner Frau.

Im festlich dekorierten Pfarrsaal feierten wir am Samstag, den 05. Dezember unser jährliches Clubfest. Mehr als 100 Gäste konnten Frank und ich begrüßen und zu einem Rückblick auf das vergangene Jahr einladen. Neben den Clubmeisterschaften der aktiven Motorsportler und der Jugendkartgruppe, wurden 3 Mitglieder für ihre jahrelange Mitgliedschaft geehrt, Herbert Börsch (10 Jahre), Dieter Brüssel (25 Jahre) und Peter Berghaus (40 Jahre). Im Namen des ADAC Nordrhein erhielten Christian Haas und Volker Kierspel die ADAC Nordrhein Nadel, nachdem alle Anwesenden einem kurzen Mitschnitt der beiden von der diesjährigen Rallye Köln – Ahrweiler gesehen, und auch *gelauscht*, hatten. Die Ewald-Kroth-Medaille in Bronze erhielten für ihre Vereinsarbeit Heike Kramer und Helmut Hackbart. Besonders freute sich der Vorstand über die Vergabe des Helferpokals 2009 an Hans Grützenbach. Traditionell beendete die Tombola den offiziellen Teil des Clubfestes, bevor bei Benzingesprächen bis in die frühen Morgenstunden weiter gefeiert wurde.

Letzte Woche feierte der Rheinlandpokal neben der Siegerehrung für die vergangene Motorsportsaison auch sein 40. Jubiläum. Über 100 Teilnehmer konnte Katja in Heiligenhaus begrüßen. In diesem Pokal hat der MSC seit 1087 die Federführung. Schatzmeister Wolfgang Müller wurde mit der Ewald-Kroth-Medaille in Silber für seine Verdienste um diesen Pokal ausgezeichnet und auch Katja erhielt ein Geschenk unter dem großen Applaus der anwesenden Gäste.

Konnte ich in den letzten Jahren nur schönes Wetter bei unseren Veranstaltungen vermelden, so schien Petrus sich 2009 gegen uns verschworen zu haben. Beim

Fahrradturnier goss es in Strömen, das Handydisplay meiner Frau meldete nach 2 Stunden Dauerregen Wassereinbruch, und bauten die Helfer der „Bergischen Impressionen“ Freitagnachmittag noch bei über 30 Grad und Sonnenschein auf, so änderte sich das Wetter über Nacht und die Veranstaltung fand bei kaltem Nieselwetter statt. Ich hoffe, dass sich die Wettersituation in diesem Jahr wieder zum positiven wendet und bitte alle, gerade vor Veranstaltungen die Daumen zu drücken und die Teller leer zu essen. Den Grundstein können wir im Anschluss an meinen Bericht gleich legen!

Wir haben im vergangenen Jahr viel mit dem MSC Heiligenhaus erreichen können, was vor allem einem hohen Arbeits- und Zeiteinsatz zugrunde liegt.

Aufgrund von beruflichen Veränderungen bzw. Entwicklungen von Heike und mir, haben wir Anfang Januar den restlichen Vorstand darüber informiert, dass wir zwar beide gerne weiterhin Vereinsarbeit und auch Vorstandsarbeit leisten möchten, wir aber deutlich mehr Unterstützung benötigen.

Unsere Vorstandskollegen waren sofort bereit, uns Arbeit abzunehmen, so dass es in diesem Jahr zu einigen Umstrukturierungen, was die Veranstaltungsorganisation betrifft, kommen wird.

Heike und ich möchten uns ganz herzlich beim gesamten Vorstand hierfür bedanken und hoffen, dass wir auch von der Seite der restlichen MSC Mitglieder auf weitere Unterstützung bauen können.

Und nun bleibt mir nur noch weiter *Danke* zu sagen.

Danke zu sagen allen, die zu diesem schönen, erfolgreichen, aber auch arbeitsintensiven Clubjahr beigetragen haben, als aktive Motorsportler, Trainer, Kuchenspender, Organisatoren oder Helfer bei den Veranstaltungen.

Sollte ich es einmal versäumt haben, mich für die Hilfe persönlich zu bedanken, tut es mir sehr leid, und geschah mit Sicherheit ohne Absicht.

Ein weiterer Dank geht an meine Vorstandskolleginnen und Kollegen, die auch im vergangenen Jahr wieder viel ihrer Freizeit in den Verein investiert haben.

Ich wünsche uns allen ein genauso erfolgreiches Motorsportjahr 2010!

Auf den MSC Heiligenhaus und seine Mitglieder ein dreifaches Töff – Töff – Hurra!

Euer 1.Vorsitzender

Martin Kramer